

Pegnitz, 8. April 2019

„Recycle deine Meinung: Mülltrennung wirkt“ Test-Kampagne der dualen Systeme startet in Euskirchen (NRW)

Die acht dualen Systeme starten heute in Euskirchen die Test-Kampagne „Recycle deine Meinung: Mülltrennung wirkt“. Die Informationsoffensive klärt über bestehende Vorurteile auf und verdeutlicht die wesentliche Rolle der Bürgerinnen und Bürger, die mit richtiger Mülltrennung einen entscheidenden Beitrag für mehr Verpackungsrecycling in Deutschland leisten. Ab 2020 soll die Kampagne auch bundesweit ausgerollt werden.

Unter dem Motto „Recycle deine Meinung: Mülltrennung wirkt“ werden bis Ende Juni Anzeigen, Plakate und verschiedene Informationsaktionen in der Stadt und im Landkreis Euskirchen (NRW) geteilt, bevor die Kampagne im Jahr 2020 bundesweit startet. Aufmerksamkeitsstarke Anzeigen-Motive, eine informative Webseite und zum Download bereitgestellte Informationsmaterialien räumen mit bestehenden Vorurteilen über das Recycling auf. Außerdem sollen sie über den Sinn und Zweck der getrennten Sammlung von Verpackungsabfällen informieren und letztlich die Bürgerinnen und Bürger zum Mitmachen motivieren.

Aktuell landet in Deutschland viel Restmüll in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack - obwohl er dort nicht hingehört. In manchen Gebieten liegt die Fehlwurfquote bei bis zu 60 Prozent. Falsch entsorgter Restmüll in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack behindert das Verpackungsrecycling oder macht es gänzlich unmöglich. Gleichzeitig landen zu viele gebrauchte Verpackungen im Restmüll. Diese werden dann überwiegend verbrannt und stehen einem Recycling nicht mehr zur Verfügung. Zudem wird dadurch erschwert, die gemäß Verpackungsgesetz vorgeschriebenen Recyclingquoten zu erreichen. Das falsche Trennverhalten führt letzten Endes zu einer Verschwendung kostbarer Ressourcen sowie einem höheren CO₂-Ausstoß.

„Vielen Menschen ist nicht bewusst, dass sich ihr Handeln beim Mülltrennen direkt auf das Recycling von Verpackungen auswirkt. Nur Verpackungen, die korrekt von anderem Abfall getrennt werden, können recycelt werden“, erläutert Axel Subklew, Ansprechpartner des dualen Systems, das für den Kreis Euskirchen zuständig ist.

Verpackungen sind ein wertvoller Rohstoff, der nur durch richtige Mülltrennung im Recyclingkreislauf verbleibt. Mit Inkrafttreten des Verpackungsgesetzes gelten bundesweit neue Recyclingquoten für Verpackungen, die von den dualen Systemen erfüllt und nachgewiesen werden müssen. Das Gesetz nimmt auch erstmals die Bürgerinnen und Bürger in die Pflicht, ihren Müll besser zu trennen. Deshalb besteht ein Ziel der Kampagne darin, die Bürgerinnen und Bürger für das Thema Verpackungsrecycling zu sensibilisieren und zum richtigen Trennen anzuleiten bzw. zu motivieren.

Die Region in und um Euskirchen wurde für die Test-Kampagne als Modellregion ausgewählt, weil sie besonders repräsentativ ist: Nahezu identische demografische Strukturen zu Gesamt-Deutschland sowie ein vielseitiges mediales Informationsangebot sind gute Voraussetzungen für den Test der Kampagne. Zudem ist hier eine der modernsten Recyclinganlagen Deutschlands, die Sortieranlage Hündgen in Swisttal, ansässig. Ziel ist es, die Restmüllquote, im Gelben Sack/in der Gelben Tonne

zu verbessern. Weitere Informationen finden Sie jederzeit unter www.muelltrennung-wirkt.de. Nach Abschluss der Werbeaktivitäten wird anhand verschiedener Erfolgsparameter die Mediawirkung gemessen. Bei einem erfolgreichen Verlauf wird die Informationskampagne „Recycle deine Meinung: Mülltrennung wirkt“ ab 2020 bundesweit ausgerollt.



Über die dualen Systeme:

Die dualen Systeme in Deutschland organisieren die Sammlung, Sortierung und Verwertung gebrauchter Verkaufsverpackungen, damit die vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Recyclingquoten erreicht werden. Aktuell sind es acht privatwirtschaftlich organisierte Systeme, die mit ihren Dienstleistern aus der Entsorgungs- und Recyclingbranche diese Aufgabe erfüllen. Grundlage für die Arbeit der dualen Systeme ist das Verpackungsgesetz. Weitere Informationen finden Sie jederzeit unter www.muelltrennung-wirkt.de.

Über BellandVision

Die BellandVision GmbH, mit Sitz in Pegnitz, ist das zweitgrößte duale System sowie Dienstleister für bundesweite Entsorgungslösungen. Das Unternehmen ist eine 100%ige Tochter des börsennotierten SUEZ-Konzerns, einem der weltweit führenden Unternehmen für Wasser- und Abfallwirtschaft.

Ansprechpartner BellandVision GmbH:

Telefon: 09241 / 4832 202

presse@bellandvision.de

www.bellandvision.de